

# Habt ihr den Seiteneinstieg je bereut bzw. abgebrochen?

**Beitrag von „Fischi123“ vom 22. September 2024 22:11**

Guten Abend, ich probiere noch einmal das Chaos in meinem Kopf zu ordnen.

Auf meine letzte Frage, ob man eine 4 Tage Woche in dem Jahr Seiteneinstieg machen darf, hat leider niemand geantwortet. Ich mache mir eigentlich nur Gedanken dass meine 3 Kids in dem Probjahr viel krank werden und dass ich nach dem Jahr doch nicht unbefristet an genau dieser Schule unterkomme. Die

Was sind eure Gründe den Seiteneinstieg zu bereuen?

Vielen Dank aus Sachsen-Anhalt

---

**Beitrag von „s3g4“ vom 23. September 2024 20:26**

[Zitat von Fischi123](#)

Was sind eure Gründe den Seiteneinstieg zu bereuen?

Ich habe zwar einen Quereinstieg gemacht, aber ich bereue bisher nichts.

---

**Beitrag von „Sissymaus“ vom 24. September 2024 06:09**

Ich weiß nicht, ob ich quer-oder seitlich eingestiegen bin. Aber auch ich bereue nichts.

Manchmal bin ich vom System frustriert, aber der Job als solches macht mir schon Spaß.

Ich hab keine Ahnung von dem verfahren in deinem Bundesland. Mich wundert, dass man Leute aus der freien Wirtschaft mit einjährigen Verträgen locken will. Oder wie geht das bei dir?

Wegen deiner Kinder: ja, man benötigt ein gutes Netzwerk. Kinder werden krank. Es gibt Abendveranstaltungen. Die Kids haben ja einen Vater. Was ist mit dem?

Ich spoilere mal: der nächste Kommentar wird sein, dass der Vater einen richtigen Job hat.

---

### **Beitrag von „Fischi123“ vom 24. September 2024 09:48**

Zum Glück können wir uns gut reinteilen, aber der Vater, also mein Ehemann ist ebenfalls Lehrer. Glücklicherweise bereits lange im Beruf und ohne Probezeit. Aber alleine schafft das niemand, auch ich werde es einrichten müssen, mal Zuhause zu bleiben. Er findet es auch suspekt, dass wir so dringend suchen, und dann mit Verträgen mit 12 Monaten Laufzeit einherkommen. Ig

---

### **Beitrag von „Antimon“ vom 24. September 2024 10:07**

Bei dem, was ich in diesem Beruf schon Zombies erlebt habe, sind befristete Verträge mehr als angemessen. Bei uns wird auch ein Berufseinsteiger mit abgeschlossenem Lehrdiplom erst mal befristet eingestellt.

---

### **Beitrag von „Finnegans Wake“ vom 24. September 2024 10:18**

Ich habe meinen Seiteneinstieg (ich benutze jetzt diese Bezeichnung, aber anderes BL, andere Namen bzw. gleiche Namen anderer Einstieg) nur in einer Phase bereut:

Ich habe den SE während des ersten Jahres mal kurz in Frage gestellt aufgrund verschiedener Rahmenbedingungen des Jobs, die so ganz anders als in der Industrie waren. Das verbunden dem Preis des großen finanziellen Verlusts zu vorher. Die Gründe lagen aber nicht in der Ausbildung am Seminar (die war fair aber anstrengend) sondern an sonstigen schulischen Gründen:

\* noch ungenaue Kenntnisse des Systems, daher kleine Fehler, dann unverschämte Reaktionen einzelner(!) KuK und SL-Mitglieder

\* ein indiskutabler Einsatzplan (Folge des Einstiegs zum 1.11. (bzw. 1.5.) in RLP --> für das Lehramt BBS): teils nur unbenoteter zusätzlicher Förderunterricht in sehr späten Randstunden in pädagogisch herausfordernden Klasse.

und noch paar andere Sachen

Gedanke war dann: Warum zahle ich so massiv drauf, um mir den Mist anzutun?

Diese Phase hielt nur kurz, weil die Kenntnisse des Systems zu- (und Fehler abnahmen), ich anders auf Unverschämtheiten reagierte und meinen Einsatz stärker steuern konnte. Und der Umgang mit den pädagogisch herausfordernden Klassen wurde professioneller.

Heute bin ich absolut zufrieden mit dem Job und glücklich, dass ich drangeblieben bin. Im Endeffekt bereue ich den Seiteneinstieg also überhaupt nicht.

---

### **Beitrag von „Cindyrella“ vom 11. Oktober 2024 21:43**

Hallo,

meine Antwort auf die Anfangsfrage: Ja, man kann im Seiteneinstieg eine 4-Tage-Woche machen, nur der Grundkurs ist vollzeit, für danach gibt es einen Teilzeit-Zettel, den die Schulleitung unterschreiben muss, die müssen also einverstanden sein. Aber irgendeine Teilzeitleistung muss dir gewährt werden, wenn du ein Kind unter 18 hast. Es gibt dann noch so eine Grenze, ich glaube 18 Stunden, wenn man das hat oder drunter muss es einen freien Tag in der Woche geben. Das kann manchmal mit z.B. Sportfest oder Dienstberatung kollidieren, da müssen dann alle Lehrer kommen, aber sonst ist das natürlich schon eine Erleichterung nicht jeden Tag gehen zu müssen.

VG